

## Musiker spielen für Hospizbewegung



Lara Rieken, Trompeter Markus Wellermann (links) und Kirchenmusiker Michael Borgmann ernten den Applaus des Publikums. Foto: Kaschny

(rick). Wie schon im vergangenen Jahr veranstaltete der Förderverein Hospizbewegung Westmünsterland am Freitag in der Pfarrkirche St. Walburga in Ramsdorf kostenlos eine geistliche Abendmusik zur Einstimmung auf das Weihnachtsfest. Dazu präsentierte der Verein die junge Sängerin Lara Rieken (dritter Preis bei „Jugend musiziert“), den Trompeter Markus Wellermann und den Kirchenmusiker Michael Borgmann (Orgel und Klavier).

Von Anfang an entwickelte sich in der mit etwa 500 Zuschauern besetzten Pfarrkirche eine besinnliche Stimmung. So erhielten die grandiosen Musiker erst nach dem gemeinsam vorgetragenen Stück „Ave Maria“ einen in einer Kirche ungewöhnlichen, aber mehr als verdienten Applaus.

In der Mitte des Konzertabends wandte sich der erst seit Oktober tätige Pfarrer Limberg mit einigen Gedanken zum Advent an die versammelte Gemeinde. Die stellvertretende Schatzmeisterin des Fördervereins, Birgitt Tempelmann, erklärte, dass alle Spenden dieses Abends an den Förderverein gehen.

Nach dem Titel „Abends will ich schlafen geh'n“, geschrieben von Engelbert Humperdinck, folgte in der Zugabe das Lied „Tochter Zion“, und das Publikum bedankte sich durchweg stehend mit minutenlangem Beifall bei den Künstlern.

